

WILLKOMMEN ZUM BEST AZUBI 2007 WETTBEWERB:

Als wir vergangene Woche den Startschuss für Best Azubi gegeben haben, war der Ansturm auf die Website so groß, dass sie uns prompt um die Ohren geflogen ist. Sorry dafür, soll nicht wieder vorkommen.

Mein Tipp der Woche: Ist es nicht einfach? Stichwort in Google eintippen und schon kommt die Trefferliste. Doch Vorsicht: Nicht alles, was da steht ist richtig. Und wer sich beim ersten Treffer schon am Ziel glaubt, wird erst recht das Nachsehen haben.

Viel Spaß und Erfolg wünscht Ihre

Anita Würmser, Chefredakteurin



Spedition. Transport. Logistik.



DER WETTBEWERB:

Heute startet der große Wissenstest für Azubis. Bis zum 09.11.2007 wird 8 Wochen lang je ein Fragebogen veröffentlicht. In jedem Fragebogen findest Du 10 Multiple-Choice-Fragen mit drei Antwortmöglichkeiten – davon ist nur eine richtig! Die Gewinner erwarten Geldpreise im Gesamtwert von 10.000 Euro. Also beweise Dein Wissen, werde „BEST AZUBI 2007“ und kassiere richtig ab!

Du kannst die Fragebögen auch auf www.best-azubi.de downloaden.

Der Wissenstest im Überblick:

- Fragebogen 1 erscheint am 21.09.2007 (VR-Ausgabe 38/07)
- Fragebogen 2 erscheint am 28.09.2007 (VR-Ausgabe 39/07)
- Fragebogen 3 erscheint am 05.10.2007 (VR-Ausgabe 40/07)
- Fragebogen 4 erscheint am 12.10.2007 (VR-Ausgabe 41/07)
- Fragebogen 5 erscheint am 19.10.2007 (VR-Ausgabe 42/07)
- Fragebogen 6 erscheint am 26.10.2007 (VR-Ausgabe 43/07)
- Fragebogen 7 erscheint am 02.11.2007 (VR-Ausgabe 44/07)
- Letzter Fragebogen erscheint am 09.11.2007 (VR-Ausgabe: 45/07)
- Einsendeschluss für alle 8 Fragebögen: 14.12.2007

Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Auszubildenden für den Beruf „Kauffrau/Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung“. Bis zum Einsendeschluss am 14.12.2007 müssen alle 8 Fragebögen je Teilnehmer vorliegen sowie eine Bescheinigung, mit der der Arbeitgeber des Teilnehmers den Ausbildungsberuf, das Ausbildungsjahr und die Ausbildungsdauer bestätigt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Spielregeln:

Pro Frage ist jeweils eine der drei Antwortmöglichkeiten richtig. Für jede richtig beantwortete Frage gibt es 4 Punkte, die Wissensfrage zählt 10 und die Profifrage 15 Punkte. Insgesamt werden pro Fragebogen 57 Punkte vergeben. Im gesamten Wettbewerb sind insgesamt 456 Punkte erreichbar. Es gewinnt derjenige mit der höchsten Gesamtpunktzahl. Bei gleicher Punktzahl entscheidet das Los.

DIE PREISE:



Außerdem erhalten alle Teilnehmer, die 80% der Gesamtpunktzahl erreichen, einen Eintrag in den Katalog „BEST AZUBI 2007“

Informationen zum Auszubildenden

Vorname.....

Name.....



verkehrs
RUNDSCHAU



FRAGEBOGEN NR. 2 VR 39/07

1. Wie viele komplette LKW-Züge hat der größte europäische Kombi-Operator, die Kombiverkehr, 2006 transportiert?

0

234.150

930.980

2. Für was steht die Abkürzung DHL?

Deutsche Handels- und Logistikgesellschaft?

Dalsey, Hillblom & Lynn

Denver Houston Logistics

3. Sie erhalten den Auftrag, eine Stückgutsendung (1 Flachpalette, 200 Kilogramm, Frankatur ‚Frei Haus‘) als Samstagszustellung zwischen 8 und 12 Uhr bei einem Privatempfänger zuzustellen und diesem die Sendung zu übergeben. Ihr Nahverkehrsfahrer ist pünktlich vor Ort und trifft den Empfänger nicht an. Statt dessen findet er einen „anonymen“ Zettel an der Haustür, auf dem steht, dass er die Palette in der offenen Garage abstellen solle. Der Fahrer ruft Sie an und fragt, wie er sich verhalten soll. Weder Versender noch Empfänger sind telefonisch erreichbar. Was tun Sie?

Sie weisen ihn an, die Palette in der Garage abzustellen und den Speditionsauftrag mit einer Notiz über die erfolgte Zustellung in den Briefkasten zu stecken.

Sie weisen ihn an, die Palette in der Garage abzustellen und das Garagentor sorgfältig zu schließen. Den Zettel mit der Weisung soll der Fahrer aber unbedingt zum Speditionsauftrag heften.

Sie lassen die Ware zurück an Ihr Speditionslager bringen und holen am nächsten Werktag eine schriftliche Verfügung Ihres Auftraggebers für die Sendung ein.

PROFIFRAGE



Peter Baumann, Geschäftsführer der 24plus Logistics Network GmbH + Co KG in Hauneck-Niederaula

4. Wie nennt man die Zeitdauer zwischen der Auftragserteilung und der Warenlieferung?

Durchlaufzeit

Produktionszeit

Time-to-market

5. Was bedeutet Scania ursprünglich?

eine nordische Gottheit

eine Region in Schweden

ein skandinavisches Brettspiel

6. In welchem Gesetz ist die Haftung des Spediteurs geregelt?

HGB

Strafgesetzbuch

Duden



7. Die Wall Spedition & Logistik GmbH in Hamburg ist als Seehafenexport-
spediteur tätig. Als Disponent der Wall Spedition & Logistik GmbH erhalten Sie von der Spedition Jensen Logistik GmbH aus Nürnberg den Auftrag eine Schiffsturbine, verladen auf einem Flatrack, bei der Maschinenexport OHG, Augsburg, zu übernehmen und die Abladung in Hamburg zu besorgen. Außerdem soll die Ausgangszollabfertigung durch die Wall Spedition & Logistik GmbH erfolgen. Der Vortransport erfolgt im Selbsteintritt durch die Wall Spedition & Logistik GmbH. Anzuliefern ist die Sendung am Container Terminal Altenwerder (CTA) in Hamburg. Die Verschiffung erfolgt mit der Hapag-Lloyd AG, Hamburg.

Welches der beteiligten Unternehmen ist bei diesem Exportauftrag als Ablader tätig?

- Maschinenexport OHG, Augsburg
- Spedition Jensen Logistik, Nürnberg
- Wall Spedition & Logistik GmbH, Hamburg



Hans Brandenburg,
Abteilungsleiter
Staatliche Handels-
schule Holstenwall
Berufsschule für
Spedition, Logistik,
Verkehrservice in
Hamburg

8. Wie groß ist die maximale Zuladung für das weltgrößte Frachtflugzeug Antonov An-225?

- 75 Tonnen
- 200 Tonnen
- 250 Tonnen

9. Wie lautet die Abkürzung für einen Beförderungsschein im Luftverkehr?

- AWB
- BLV
- MAN

10. Was bezeichnet der Begriff „Walking Floor“?

- Mobiles Regalsystem für Hochregallager
- Schubbodentechnik im Aufleger
- Kultfilm über das Leben von Johnny Cash

Wenn Du Deinen Fragebogen ausgefüllt hast, schicke ihn an
Springer Transport Media GmbH

Verlag Heinrich Vogel . Neumarkter Straße 18
81673 München

Tel.: 089 4372 23 09 . Fax: 089 4372 18 33

E-Mail: bestazubi@springer.com . www.best-azubi.de

Nur für angehende Speditions- und Logistikdienstleistungs-

Kaufleute! Derselbe Fragebogen kann nicht mehrmals eingereicht werden. Sobald Du also einen Fragebogen bearbeitet und abgeschickt hast, kann dieser nicht nochmals bearbeitet oder korrigiert werden.

Bis zum Einsendeschluss am 14.12.2007 müssen alle 8 Fragebögen je Teilnehmer vorliegen.

Informationen zum Auszubildenden

Vorname.....
Name.....
Straße.....
PLZ, Wohnort.....
E-Mail-Adresse.....
Telefon.....
AlterW M
Ausbildungsjahr.....
Berufswunsch.....

Informationen zum Ausbildungsbetrieb

Ausbildungsbetrieb.....
Name des Ausbilders.....
Straße.....
PLZ, Ort.....

Informationen zur Berufsschule

Berufsschule.....
Name des Berufsschullehrers/Klassenlehrers.....
Ort.....

. DIE INITIATOREN:

VerkehrsRundschau ist das einzige Wochenmagazin für Transport, Spedition und Logistik – kompetent, innovativ, kritisch, umfassend.

Die SCHUNCK GROUP ist einer der führenden Versicherungsmakler Europas. Unabhängig. Stark in der Beratung. Souverän im Service. Breit aufgestellt mit den Kompetenzschwerpunkten, die für mittelständische Unternehmen heute von besonderer Wichtigkeit sind.



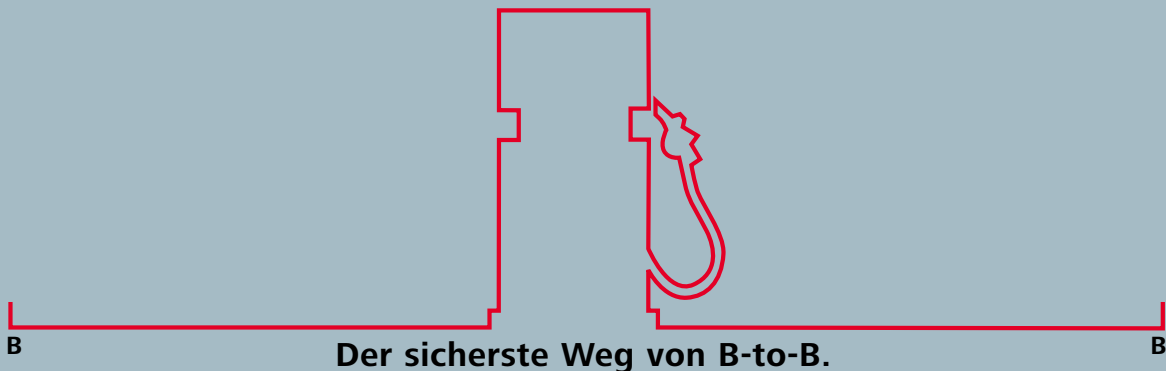
Assekuranz-Makler
in Europa



www.best-azubi.de

Alle Fragebögen, nützliche Tipps, Klingeltöne, Musik u. v. m.

Rail Cargo Austria
Ein Unternehmen der ÖBB



Wir schicken selbst gefährlichste Güter sicher auf die Reise: Rail Cargo Austria garantiert penible Sicherheitskonzepte und höchste Umweltstandards durch europaweit führendes Gefahrgutmanagement und qualifiziertes Personal. Kein Wunder, dass alle europäischen Mineralölkonglomerate auf Rail Cargo Austria/ChemFreight vertrauen. www.railcargo.at